

# Anker in der Zeit

*mf*



1. Es gibt be - dingungslo - se Lie - be, die al - les trägt und nie ver - geht, und un - er - schüt - ter - li - che Hoff - nung, die je - den Test der Zeit be - steht.  
2. Es gibt Ver - söh - nung selbst für Fei - nde und ech - ten Frie - den nach dem Streit, Ver - gebung für die schlimmsten Sün - den, ein neu - er An - fang je - der - zeit.  
3. Es gibt die wun - der - ba - re Hei - lung, die letz - te Ret - tung in der Not. Und es gibt Trost in Schmerz und Lei - den, e - wi - ges Le - ben nach dem Tod.

1. Es gibt be - dingungslo - se Lie - be, die al - les trägt und nie ver - geht, und un - er - schüt - ter - li - che Hoff - nung, die je - den Test der Zeit be - steht.  
2. Es gibt Ver - söh - nung selbst für Fei - nde und ech - ten Frie - den nach dem Streit, Ver - gebung für die schlimmsten Sün - den, ein neu - er An - fang je - der - zeit.  
3. Es gibt die wun - der - ba - re Hei - lung, die letz - te Ret - tung in der Not. Und es gibt Trost in Schmerz und Lei - den, e - wi - ges Le - ben nach dem Tod.



Es gibt ein Licht, das uns den Weg weist, auch wenn wir jetzt nicht al - les sehn. Es gibt Ge - wiss - heit un - sres Glau - bens, auch wenn wir manches nicht verstehn.  
Es gibt ein ew - ges Reich des Frie - dens. In un - srer Mit - te lebt es schon: ein Stück vom Himmel hier auf Er - den, in Je - sus Christus, Got - tes Sohn.  
Es gibt Ge - rech - tig - keit für al - le, für un - sre Treu - e ew - gen Lohn. Es gibt ein Hochzeitsmahl für im - mer mit Je - sus Christus, Got - tes Sohn.

Es gibt ein Licht, das uns den Weg weist, auch wenn wir jetzt nicht al - les sehn. Es gibt Ge - wiss - heit un - sres Glau - bens, auch wenn wir manches nicht verstehn.  
Es gibt ein ew - ges Reich des Frie - dens. In un - srer Mit - te lebt es schon: ein Stück vom Himmel hier auf Er - den, in Je - sus Christus, Got - tes Sohn.  
Es gibt Ge - rech - tig - keit für al - le, für un - sre Treu - e ew - gen Lohn. Es gibt ein Hochzeitsmahl für im - mer mit Je - sus Christus, Got - tes Sohn.



Er ist das Zentrum der Geschich - te, er ist der An - ker in der Zeit. Er ist der Ursprung allen Le - bens und unser Ziel in E - wigkeit, und unser Ziel in E - wigkeit.

Er ist das Zentrum der Geschich - te, er ist der An - ker in der Zeit. Er ist der Ursprung allen Le - bens und unser Ziel in E - wigkeit, und unser Ziel in E - wigkeit.

Fine (rit.)